

Bibliothek Markt Höchberg

Unterfranken, ca. 9 400 Einwohner

Verfasser: BSB/Landesfachstelle, Außenstelle Würzburg
Erstellungsdatum: 22. Juni 2020
Umfang: 2 Seiten
Inhalt: Kurzporträt



Kinderbereich
Foto: Markt Höchberg



AV-Medien
Foto: Markt Höchberg

Einrichtung:

1993 wurde die Bibliothek am jetzigen Standort in einem neu erbauten Gebäudekomplex eröffnet. Weitläufige Glasfronten und eine offene architektonische Struktur verleihen dem Haus eine helle und offene Atmosphäre. Im Herbst 2011 hat das Bibliotheksteam ein neues Bibliothekskonzept erarbeitet, das vom Gemeinderat befürwortet wurde und das die Bibliothek entsprechend den veränderten Bedürfnissen und dem aktuellen Medienwandel zukunftsfähig machen sollte. Mit der Einführung der RFID-Technik mit 24-Stunden-Rückgabesystem und Selbstverbuchung, der Umstellung der Bibliothekssoftware auf WinBIAP.net sowie der Überarbeitung des Sachbuch- und Kinder-Jugendbuchbestandes auf die Klartextsystematik waren ab 2012 die ersten Schritte der Neukonzeption eingeleitet. Der Kinderbereich wurde seither komplett auf Klartextsystematik umgestellt, wie auch im Rest der Bibliothek.

Nach rund zehnwöchiger Zeit der Renovierung und Neugestaltung erstrahlt die von Martha Maucher geleitete Bibliothek Markt Höchberg (hauptamtlich-fachlich) seit April 2014 in neuem Glanz. Auf 675 m² erreichte sie 2019 2 720 aktive Nutzer und erzielte 49 000 Besuche bei 35 Öffnungstunden pro Woche.

Im Obergeschoss befindet sich der Kinder- und Jugendbereich, der räumlich eine Erweiterung des Bestandes ermöglicht und durch die Flexibilität der Regale, die alle mit Rollen versehen sind, gleichzeitig Platz für Klassenführungen und Kinderveranstaltungen bietet.

Die dominierende Farbe des Jugendbereichs ist ein helles leuchtendes Grün, der Kinderbereich ist mit unterschiedlichen Farben bunt mit erkennbarer Tendenz zu Rot gestaltet. Die farbige Seitenverkleidungen der Bücherregale spiegeln die entsprechende Einteilung der Altersgruppen wider. Besondere Erwähnung verdient der Lesebahnhof, auf den beim Betreten des Obergeschosses der erste Blick sofort fällt. Die Elternbibliothek „Leben mit Kind“ wurde aus dem Sachbuch- in den Kinderbereich verlagert, daneben ist ein Arbeitsplatz als Informationstheke positioniert. Für Kinder und Jugendliche bietet die „neue Bibliothek“ neben rund 6 600 Medien (Stand 2019) bequeme Möbel zum Verweilen sowie Arbeitsmöglichkeiten zum Lernen für die schulische und berufliche Ausbildung.

Vgl. Bibliotheksporträt auf OeBib.de: www.oebib.de/bau-einrichtung-it/bau-und-einrichtung/bibliotheksportraits/bibliothek-markt-hoechberg/

Bestand:

Bei einem Gesamtbestand von rund 24 500 Medien hält die Bibliothek ca. 27% Kinder- und Jugendliteratur für die Zielgruppe bereit, auffällig ist der hohe Non-Book-Anteil von 26% insgesamt. Mit allen physischen Medien erzielte die Bibliothek 2019 einen Umsatz von 5,16, mit der Kinder- und Jugendliteratur von 5,6.

Die vorhandenen vier Klassensätze wurden 15-mal entliehen, 16 Medienkisten wurden von der Bibliothek weitergereicht. Über 80 Exemplare (und vier Stifte) des audiodigitalen Lernsystems Tiptoi bieten erstaunliche Möglichkeiten zum Lesen, für neue Sprachen, für das spielerische Lernen, zur Schulung der Kombinationsfähigkeit und vieles mehr für die davon begeisterten Kinder. Die Bibliothek bietet außerdem vier Tonie-Boxen und knapp über 70 (stark nachgefragte) Figuren zur Ausleihe an, welche eine bisherige Lücke im Angebot für kleine Kinder schließen und diesen das Vorlesen wieder näherbringen.

Website:

Mit ihrer Website, die März 2015 an den Start ging: www.bibliothek-hoechberg.de, präsentiert sich die Bibliothek modern und benutzerfreundlich. Eine Vielzahl an Formularen ermöglicht es, bestimmte Aufträge an die Bibliothek sofort auszuführen – sei es eine Fernleihbestellung, ein Titelwunsch oder die Anfrage nach einer Medienkiste bzw. nach einem Klassenführungstermin.

Insbesondere der Bereich Leseförderung ist nun übersichtlich gestaltet: Angebote für Kindertagesstätten, Schulen, Medienkisten, Klassensätze oder Bibliotheksausweis für Institutionen. Unter Schulen sind Konzepte für altersgerechte Klassenführungen zu finden. Daneben sind die aktuellen Veranstaltungen gelistet. Mit einem Newsletter, der zielgruppenspezifisch - für Erwachsene oder Kinder und Jugendliche - zusammengestellt wird, können sich Interessierte über die Veranstaltungen und Angebote in der Bibliothek informieren lassen.

Veranstaltungen:

2019 führte die Bibliothek 23 Einführungen in die Bibliotheksnutzung und 65 Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche durch - ein Angebot, das sich seit der Umgestaltung in 2014 mehr als verdoppelte.

Bücherbabys - Babys lieben Bücher, dies ist eine regelmäßig durchgeführte Veranstaltungsreihe für Kleinkinder. Mit Liedern, Fingerspielen und Reimen geht es darum, gemeinsam die Welt der Sprache und der Bücher zu entdecken. Eingeladen sind Babys und Kleinkinder bis drei Jahre zusammen mit ihren Eltern oder Großeltern. Treffpunkt ist jeden Donnerstag, die Teilnahme ist kostenlos. Außerdem heißt es freitags „Ohren auf“ bei den Vorlese- und Bastelstunden, die für Vorschulkinder ab 4 Jahren (ebenfalls kostenfrei) angeboten werden.

Zudem stehen 2 bis 3 Kindertheateraufführungen pro Jahr sowie Lesungen auf dem Programm. 2015 organisierte das Bibliotheksteam einen Kreativ- und Erlebnistag für Kinder von 9 bis 11 Jahren zum Buch „Herr der Diebe“ von Cornelia Funke, außerdem eine Schreibwerkstatt für Jugendliche von 12 bis 15 Jahren. Beim bundesweiten Vorlesetag 2016 erzählte der Schauspieler und Rezitator Rainer Appel die Hörbuch-Geschichte „Warum es Tag und Nacht wird, die Sonne scheint und der Mond um die Erde wandert“ und erklärte den kleinen Zuhörer*innen ab fünf Jahren, wie ein einzelner Schauspieler so viele verschiedene Stimmen sprechen kann.

Die Bibliothek beteiligte sich 2019 zum fünften Mal beim Sommerferien-Leseclub und war zuvor auch wiederholt beim Projekt Lesestart mit dabei. Bislang viermal organisierte das Bibliotheksteam Lesungen im Rahmen des Landkreis-Kulturherbstes Würzburg (Maja Nielsen, 2012; Eva Weiss, 2014; Sylvia Schopf, 2016 und Andrea Erne, 2018). 2018 waren Highlights des Veranstaltungsprogrammes für Kinder der Auftritt des Ritters Clown Heini von und zu Nasenstein, die Familienlesung „Linkslesestärke“ mit Anja Janotta und eine Begegnung mit der preisgekrönten Autorin Mirjam Pressler.